

Herrn  
Oberbürgermeister  
Dieter Reiter  
Rathaus



München, den 30.07.2019

## **Mehr Raum für das Handwerk: Schaffung eines Marktplatzes für kleine Münchner Brauereien, Brennereien und Kaffeeröstereien**

### **Antrag**

Das Referat für Arbeit und Wirtschaft wird beauftragt, eine Leistungsschau in Form eines Marktplatzes für die kleinen heimischen Brauereien, Brennereien, Kaffeeröstereien und weiteren handwerklichen Betriebe der Lebensmittelbranche zu organisieren.

### **Begründung:**

Den meisten Münchnerinnen und Münchnern sind die großen Brauereien und Kaffeeröstereien der Stadt bekannt. Doch gerade im Münchener Stadtgebiet blühen kleine handwerkliche Betriebe wieder auf. Um diese zu unterstützen und die Bekanntheit der kleinen Brauereien, Brennereien und Kaffeeröstereien zu verbessern ist es notwendig, ihrem Handwerk eine Bühne zu bieten. Eine Leistungsschau im Rahmen eines regelmäßig stattfindenden „Marktplatzes“ wäre ein erster Schritt, um die Vielfältigkeit und die hohe Qualität der Produkte den Münchner\*innen nahe zu bringen. Die Veranstaltung soll hierbei als großes Schaufenster für das heimische Handwerk dienen und bietet den Kleinunternehmer\*innen und Existenzgründer\*innen der Branche die Möglichkeit, ihre Produkte in einem größeren Rahmen der breiten Öffentlichkeit zu präsentieren. Neben der Vorführung und dem Verkauf können die Betriebe wichtige Kontakte knüpfen und sich mit anderen Unternehmer\*innen austauschen. Solch eine Leistungsschau wäre nicht nur für die genannten Kleinunternehmen ein potentielles Sprungbrett, es wäre auch eine eindrucksvolle Darstellung der Angebotsvielfalt und unternehmerischen Möglichkeiten, die München zu bieten hat.

Bayern und vor allem München ist auf der ganzen Welt für sein Bier bekannt. Mit 654 betriebenen Braustätten<sup>1</sup> hat der Freistaat mit großem Abstand die meisten Sudhäuser der Bundesrepublik. In München ist im vergangenen Jahrzehnt noch eine spannende Entwicklung hinzugekommen: Viele innovative, oftmals junge Menschen brauen im kleinen Rahmen selbst Bier. Es handelt sich dabei um handwerklich gebrautes Bier, bei dem hochwertige Zutaten, unkonventionelle Geschmacksrichtungen und das Wiederbeleben alter Brau-Traditionen im Fokus stehen. Während viele Großbrauereien an den Stadtrand ziehen (oder bereits gezogen sind), wächst in der Stadt eine Gemeinde an Kleinbrauereien heran, die im Rahmen des bayerischen Reinheitsgebots ganz unterschiedliche und äußerst kreative Produkte herstellen. „Gerade die auf den Ausschank von Craftbieren und anderen Spezialitäten ausgerichteten Gastronomiebetriebe widersetzen sich hier erfolgreich den deutschlandweiten Trends des Gaststättensterbens und der Schließung von Handwerksbetrieben, wie es etwa im Bereich der

<sup>1</sup> <https://www.infranken.de/ueberregional/bayern/brauereien-boom-in-deutschland-bayern-hat-die-nase-vorn;art179,4073899>

Bäckereien und Metzgereien zu beobachten ist“<sup>2</sup>. Der große Publikumszuspruch von Events wie „Braukunst Live!“ und „Craft Bier Fest München“<sup>3</sup> ist ein klarer Indikator, dass viele Münchner\*innen dem Trend folgen und sich für die Kleinbrauer-Szene interessieren.

Neben der wachsenden Anzahl an Kleinbrauereien etabliert sich eine weitere wachsende Szene in München, die der Mikro-Röstereien. In München gibt es immer mehr kleine Kaffeeröstereien mit Online-Shop oder Ladencafé, wo man die aufwendig gerösteten Hausmischungen direkt vor Ort verkosten und kaufen kann.

Großen Aufwand betreiben auch die kleinen Brennereien im Münchener Stadtgebiet. Die wachsende Szene setzt für ihre handwerklichen Produkte nur auf ausgelesene und regionale Zutaten. Die Münchner\*innen können bereits aus einer Vielzahl von Destillaten aus ihrer Stadt wählen. Bislang werden die Edelbrände überwiegend über die regionale Gastronomie, am Viktualienmarkt, in ausgewählten Märkten und Online-Shops verkauft.

Wir bitten, wie in der Geschäftsordnung des Stadtrates vorgesehen, um eine fristgemäße Bearbeitung unseres Antrages.

### **Fraktion Die Grünen-rosa liste**

Initiative:

Katrin Habenschaden      Dominik Krause      Sebastian Weisenburger      Paul Bickelbacher

Mitglieder des Stadtrates

---

<sup>2</sup> <https://www.brauer-bund.de/index.php?id=930&ageverify=16&PHPSESSID=1f417ae3b6bdaa0ec43d249d50d252ea>

<sup>3</sup> <http://www.craftbiermuc.com/new-index>